



Apostel Franz-Wilhelm Otten feierte am Sonntag, 7. Januar 2018, den Gottesdienst zum Jahresauftakt in Troisdorf. Zum Gottesdienst war zudem die Gemeinde Much eingeladen.

Der Apostel legte seiner Predigt den von Stammapostel Jean-Luc Schneider vorgeschlagenen Psalm 101, 6 zugrunde: „Meine Augen sehen nach den Treuen im Lande, dass sie bei mir wohnen; ich habe gerne fromme Diener.“

Die Zukunft bauen

Inspiziert von einer Grußkarte zitierte Apostel Otten zu Beginn einen Satz von Antoine de Saint-Exupéry: „Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen - denn Zukunft kann man bauen.“

Jeder von uns hat die Möglichkeit für die Zukunft Vorbereitungen zu treffen, sie somit zu bauen auch wenn wir nicht in die Zukunft sehen können. Indem wir uns den Frieden etwas kosten lassen können wir die Zukunft der Gemeinde und der Gemeinschaft bauen.

Treue zu Christus

„Treue zu Christus“ ist das Motto der Neuapostolischen Kirche für das Jahr 2018. Apostel Otten machte deutlich, dass der Dreieinige Gott seine Treue längst unter Beweis stelle und sein Versprechen halte. Alle Christen seien dazu aufgefordert, dem Beispiel Jesu zu folgen und so Treue zu beweisen. Vier wesentliche Punkte führte der Apostel hierzu an:

- Der Christ soll dem Vorbild Jesu folgen.
- Die Beständigkeit in der Liebe ist ein weiterer wichtiger Punkt.
- Indem wir Gott treu dienen beweisen wir unsere Treue. Hierzu sind nicht nur die Amtsträger aufgerufen, dies soll bei jedem Christen zu erkennen sein.
- Wir wollen unsere Versprechen, die wir Gott gegeben haben, halten.

Bischof Rainer Sommer und Bezirksältester Dieter Pütz unterstrichen in ihrem Mitdienen die Gedanken des Apostels und griffen das Jahresmotto „Treue zu Christus“ nochmals auf.

Musikalische Beiträge von Chor- und Instrumentalensemble umrahmten die Predigt und die Feier des Heiligen Abendmahls.

7. Januar 2018

Text: T. Kohnen

Fotos: T. Kohnen

